

Inhaltsverzeichnis

1	EINLEITUNG	8
2	ZIELE EINES INTERNATIONALEN PERSONALMANAGEMENT	10
2.1	UNTERNEHMENSSEZIFISCHE ENTSENDUNGSZIELE	10
2.1.1	<i>Auslandseinsatz als Personalentwicklungsmaßnahme</i>	12
2.2	ENTSENDUNGSMOTIVE DER MITARBEITER	14
3	INTERNATIONALES PERSONALMANAGEMENT	17
3.1	THEORETISCHE MODELLE INTERKULTURELLEN HANDELNS	17
3.2	ERFOLGSDETERMINANTEN BEI AUSLANDSENTSENDUNGEN	19
3.2.1	<i>Anforderungen an die Persönlichkeit</i>	20
3.2.2	<i>Die Familie – eine nicht zu unterschätzende Komponente</i>	28
3.2.3	<i>Situative Determinanten des Entsendungserfolges</i>	32
3.2.4	<i>Betriebswirtschaftliche Rahmenbedingungen</i>	33
3.2.4.1	Kosten für Auslandsentsendungen	33
3.2.4.2	Vergütungsaspekte	35
3.2.4.3	Faktoren, Folgen und Kosten einer vorzeitigen Rückkehr	36
3.2.4.4	rechtliche Voraussetzungen	37
3.3	PHASEN DES AUSLANDSEINSATZES	37
3.3.1	<i>Ermittlung der Anforderungen für die Auslandsposition</i>	38
3.3.2	<i>Strategien zur Auswahl für den Auslandseinsatz</i>	40
3.3.2.1	Das kultursensitive Auswahlssystem (KSA)	42
3.3.2.2	Biographischer Fragebogen	43
3.3.2.3	Strukturierte Auswahlinterview	45
3.3.2.4	Multimodale Auswahlinterview für den Auslandseinsatz	45
3.3.2.5	Auswahlinterview unter Einbeziehung der (Ehe)Partnerin	49
3.3.2.6	Psychologische Testverfahren	50
3.3.2.7	Internationales Assessment Center	52
3.3.3	<i>Weiter zu bedenkende Phasen des internationalen Personaleinsatzes</i>	56
3.3.3.1	Vorbereitung auf den Auslandseinsatz	56
3.3.3.2	Betreuung während des Einsatzes	57
3.3.3.3	Reintegrationsmaßnahmen	57
4	ZUSAMMENFASSENDE DARSTELLUNG	58
5	HINTERGRÜNDE DER VERWENDETEN VERFAHREN	60
5.1	KURZDARSTELLUNG DER ENTSTEHUNG UND ENTWICKLUNG DES BOCHUMER INVENTARS ZUR BERUFSBEZOGENEN PERSÖNLICHKEITSBESCHREIBUNG (BIP)	60
5.1.1	<i>Zugrundeliegende Konstrukte und die Dimensionen des BIP</i>	61
5.2	DER ZUSATZERHEBUNGSBOGEN ZUM AUSLANDSEINSATZ	64
5.2.1	<i>Zielsetzung der Konstruktion des Zusatzfragebogens zur Auslandsentsendung</i>	64
5.2.1	<i>Anmerkungen zur Datenerhebung</i>	65
6	AUSWERTUNG BEIDER FRAGEBOGEN UND DEREN ZUSAMMENHÄNG	66
6.1	DESKRIPTIVE AUSWERTUNG DES ZUSATZFRAGEBOGENS ZUM AUSLANDSEINSATZ	66
6.1.1	<i>Beschreibung der Einsatzländer</i>	68
6.1.2	<i>Analyse der Auswahlmethoden</i>	69
6.2	ZUSAMMENHÄNGE DER SKALEN DES BIP MIT DEM FRAGEBOGEN ZUM AUSLANDSEINSATZ	70
6.2.1	<i>Die Korrelation des BIP mit dem beruflichen Erfolg im Ausland</i>	71
6.2.2	<i>Die Korrelation des BIP mit der Gesamtentsendungszeit</i>	74
6.2.3	<i>Vergleich der Unterscheide zwischen den BIP Dimensionen und den Positionen im Ausland</i>	75
6.3	EINZELFALLANALYSEN	77
6.4	QUALITATIVE AUSWERTUNG DER DIMENSIONEN ÜBER BERUFLICHEN ERFOLG	98
6.4.1	<i>Qualitative Analyse der Aussagen zu Ursachen für den beruflichen Erfolg</i>	99

-	RESÜMEE	102
	7.1 ZUSAMMENFASSENDER DARSTELLUNG	102
	7.2 AUSBLICK UND WEITERE FORSCHUNGSFRAGESTELLUNGEN	103
8	LITERATURLISTE	107
9	ANHANG	121